

Zeitschrift: Heimatschutz = Patrimoine
Herausgeber: Schweizer Heimatschutz
Band: 10 (1915)
Heft: 3: Neue Schulhäuser

Sonstiges

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

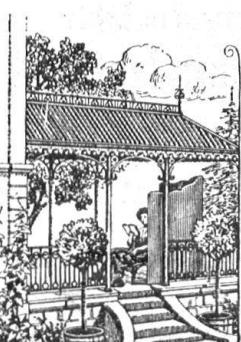
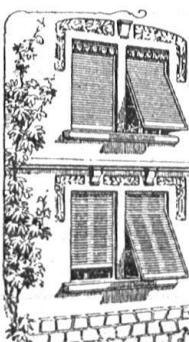
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 28.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Rolladen-Fabrik Carl Hartmann Biel — Bienne

Stahlblech-Rolladen
Holz-Rolladen
Roll-Jalousien

Eiserne Schaufenster-Anlagen
Scheeren-Gitter

Literatur

Die Heimkunst, Mitteilungen des Kunstgewerbemuseums der Stadt Zürich. Serie II. Heft 10. In einer Anzeige am Eingang des Heftes teilt die Direktion des Kunstgewerbemuseums mit, dass die Heimkunst aus Gründen der Kostspieligkeit mit dieser Nummer zum Abschluss gebracht werden musste. An ihre Stelle treten in Zukunft sog. „Wegleitung“, die schon seit Juni 1914 zur Ausgabe gelangten, und die über die jeweiligen Veranstaltungen des Institutes in Wort und Bild in durchaus allgemein verständlicher Weise orientieren. — Das neueste Heft der Heimkunst bringt als Hauptartikel den Abdruck des gehaltvollen Vortrages, den Prof. Herm. Muthesius anlässlich der Tagung des Deutschen Werkbundes in der Kölner Ausstellung 1914 gehalten hat. Die Ausstellung des Schweizerischen Werkbundes im Kunstgewerbemuseum Zürich, ist noch in bester Erinnerung. Muthesius' Ausführungen über die Werkbundarbeit der Zukunft werden daher des nötigen Interesses sicher sein. Eine weitere Artikelserie ist den Ausstellungen des Kunstgewerbemuseums Zürich in den Jahren 1913 und 1914 gewidmet. In kurzen Zügen werden die wesentlichen Merkmale dieser Veranstaltungen festgehalten. Die Ausstellungen „Raum und Bild“, „Der gedeckte Tisch“, „Die Theaterkunstausstellung“, die „Holzschnittausstellung“ und die „Wanderausstellung des Schweizerischen Werkbundes und des Deutschen Museums in Hagen“ werden in der Erinnerung wieder lebendig. Besonders wertvoll ist der illustrative Teil. Von den 8 Lichtdrucktafeln sind 4 der Ausstellung „Der gedeckte Tisch“ gewidmet, die übrigen beziehen sich auf die denkwürdige „Theaterkunstausstellung“, die weit über die Grenzen unseres Landes hinaus volle Anerkennung u. wohlverdientes Lob gefunden hat.

Solange Vorrat liefern wir frühere Jahrgänge „Heimatschutz“

1907, 1908, 1909, 1910, 1912, 1913 und 1914 zum Preise von Fr. 5.— per Jahrgang. In eleganter Decke gebunden Fr. 8.— Es werden auch mehrere Jahrgänge zusammen eingebunden.

Heimatschutzverlag Benteli A.-G., Bümpliz.

Fritz Soltermann

Bauschlosserei

Bern, Marzili, Welhergasse 19
Telephon: 20.44 und 35.76

Eisenkonstruktionen • • •
• • Kunstschniedearbeiten
Reparaturen schnell und billigst

Einfache Schweizerische Wohnhäuser

Aus dem Wettbewerb der Schweizerischen Vereinigung für Heimatschutz.
Preis Fr. 4.80. Zu beziehen durch den

Verlag BENTELI A.-G., Bümpliz bei Bern.

Die Zeitschrift „HEIMATSCHUTZ“ erscheint gegen Ende jeden Monats; Jahresabonnement Fr. 5.— (Postabonnement Fr. 5.10); der Anzeigenpreis beträgt für die 3-gepaltene Nonpareille-Zeile 50 Rappen, bei Wiederholungen tritt Ermäßigung ein. — Anzeigenverwaltung, Druck und Verlag Benteli A.-G., Bümpliz-Bern.

Le „Bulletin de la Ligue pour la conservation de la Suisse pittoresque“ paraît régulièrement vers la fin de chaque mois. Abonnement annuel, directement fr. 5.—, par la poste fr. 5.10. Prix d'insertion: 50 cts. la ligne nonpareille de 3 colonnes; pour les annonces réitérées prix à convenir. — Régie des annonces et édition Imprimerie Benteli S. A., Bümpliz-Berne.

Mitteilung.

Aus den Jahren 1908, 1909, 1910 und 1912 besitzen wir noch einige vollständige Jahrgänge unserer Zeitschrift „Heimatschutz“. Wir offerieren diese an neue Mitglieder unserer Vereinigung zum Preis von Fr. 5.— per Jahrgang (Verpackung und Porto inbegriffen).

Im weiteren haben wir aus den Restbeständen des „Heimatschutz“ Serien von je 10 verschiedenen Heften zusammengestellt, die wir (nach unserer Wahl) zum Preise von Fr. 2.50 per Serie abgeben.

Schliesslich offerieren wir auch noch die kleine Ausgabe unserer Publikation über den Wettbewerb für einfache schweizerische Wohnhäuser (Hefte IX und X des Heimatschutz 1908 vereinigt), und zwar:

Eine Ausgabe mit sämtlichen 6 Kunstbeilagen zu Fr. 1.—

„ „ „ einer Kunstbeilage „ „ 0.70

Beiden Ausgaben wird der von Herrn Dr. Baer verfasste, vorzügliche kleine Führer zu der Ausstellung dieses Wettbewerbes unentgeltlich beigelegt.

Sowohl die Serien des „Heimatschutz“ wie die Publikationen über den Wettbewerb eignen sich sehr gut zu Propagandazwecken und zu Geschenken an Lesehallen, Bibliotheken, zur Auflage in Wartezimmern oder zur Asteilung an Baumeister und Handwerker.

Mitgliedern, welche uns durch Bestellung obiger Schriften in unserer Propaganda in dieser sicherlich wirksamen Weise unterstützen und durch Abnahme dieser Restbestände auch finanziell helfen, sind wir zu grossem Dank verpflichtet.

Bestellungen wolle man an die Kontrollstelle des Heimatschutz in Bern richten.

DER VORSTAND.

Communication.

Nous possérons encore du «Heimatschutz» quelques années complètes: 1908, 1909, 1910 et 1912 que nous offrons au prix de 5 fr. par année, port et emballage compris.

Outre cela nous avons composé des séries de 10 fascicules divers que nous offrons telles qu'elles sont établies au prix de 2 fr. 50 la série.

Enfin nous offrons à nos abonnés la petite édition de notre Concours de maisons d'habitation suisses (fascicules nos IX et X du Heimatschutz), et cela aux prix suivants:

Edition contenant les six planches artistiques Fr. 1.—

Edition ne contenant qu'une planche artistique „ 0.70

Un excellent petit guide rédigé par M. Baer sera joint à l'envoi comme prime gratuite.

Ces publications constituent un excellent moyen de propagande en faveur du Heimatschutz et peuvent être déposées dans les salles de lecture, les bibliothèques, les salles d'attente, dans les bureaux des architectes et des artisans.

Nous serons très reconnaissants à tous les membres qui voudront bien nous soutenir dans notre propagande par l'achat et la diffusion de ces opuscules.

Adresser les commandes au Contrôle central du Heimatschutz, à Berne.

Le Comité.